

tägliche Leistungsfähigkeit von 80 Eimern eingerichtet, jenes in Farrach arbeitet mit 1 Dampfmaschine von 20 Pfdkr. und 40 Arbeitern.

300 Actien-Gesellschaft der Brunner Brauerei, Brunn am Gebirge, N.-Oesterreich. Bier und Malz.

Acht Dépôts in Wien, je 1 in Wr.-Neustadt, Baden, Gloggnitz und Oedenburg. Das Etablissement, 1816 gegründet, ging 1847 an die Brunner Bräuhäuser-Unternehmung, 1872 an die jetzige Gesellschaft über. Die Erzeugung steigerte sich von 8164 Eimern des Jahres 1845 auf 331.200 Eimer im Jahre 1872. 2 Dampfmaschinen von 60 Pfdkr. 200 Arbeiter.

302 Actiengesellschaft, Hütteldorfer Bierbrauerei, Hütteldorf, Nieder-Oesterreich. Bier.

Silberne Medaille Paris 1867. Production 1872: 312.238 Eimer. Wasserkraft und 2 Dampfmaschinen. 150 Arbeiter.

303 Actien-Gesellschaft der Liesinger Brauerei, Liesing bei Wien, Nieder-Oesterreich. Abzug-, Lager-, Märzen- und Bockbier.

Grosse silberne Medaille Paris 1867. Dépôts in Paris, Constantinopel, Triest, Mailand und Alexandrien. Die Brauerei wurde 1839 von J. G. Hied gegründet, 1851 von der Firma Löwenthal & Faber übernommen und 1872 an die Actien-Gesellschaft der Liesinger Brauerei verkauft, die mit einem Actien-Capital von 6.000.000 fl. gegründet wurde. Die Erzeugung betrug: 1839 27.000 Eimer; 1849 85.200 Eimer; 1851 117.100 Eimer; 1861 212.400 Eimer und 1871 508.200 Eimer. Die Kellerräume fassen 275.000 Eimer. Die Gebäude, Kellereien und Höfe nehmen 58.000 Quadr.-Klfr. ein. Leistungsfähigkeit des Sudwerkes 3200 Eimer pr. Tag. 6 Dampfmaschinen mit 300 Arbeitern.

304 Actienbräuhaus, Ait-Pilsenutzer, Staroplenecký akciový pivovar, Pilsenetz bei Pilsen, Böhmen. Lager-Bier und Schankbiere.

Niederlagen in Wien bei Josef Adler, IV., Karolinengasse 6, und in Prag bei Frisch & May. Das Etablissement wurde 1871 in Angriff genommen, im Februar 1873 vollendet und am 1. März 1873 mit einem Actien-Capitale von 600.000 fl. in Betrieb gesetzt. Die gegenwärtige Erzeugungsfähigkeit von 150.000 Eimern kann durch Zubau von Kellerräumen und Malztennen bis auf 500.000 Eimer erhöht werden. 4 Dampfmaschinen, 40 Gesellen, 20 Binder und 15 Gehilfen stehen bei der Fabrikation von Pilsener und Exportbier in Verwendung.

305 Actien-Brauerei, erste Pilsener, Pilsen, Böhmen. Lager-Bier in Gebinden und Exportbier in Flaschen.

Schutzmarke protocollirt. Niederlagen und Agenturen in Wien, Prag, Brünn, Linz, Graz, Pest, Reichenberg, Carlsbad, Eger, Frankfurt a. M., Stuttgart, Nürnberg, Dresden, Hamburg, Bremen, Danzig, Mailand, Rotterdam, New-York und Alexandrien. Gegründet 1860. Betriebs-eröffnung 15. October 1870, Beginn des Ver-

triebes 10. December 1870. Das Stammcapital von 500.000 fl. vergrößerte sich bis 1873 auf 2.000.000 fl. Jährliche Erzeugung: 1871 70.880 Eimer Schank- u. Lagerbier und 480 Eimer Exportbier; 1872 143.680 Eimer u. 5920 Eimer und 1873 bis incl. August 200.000 Eimer Schankbier. 4 Dampfmaschinen von 4, 12, 14 und 30 Pfdkr. 80—90 Brauergehilfen, 50—60 Binder, 35—40 Tagarbeiter und 45 Personen zu anderen Leistungen. Ausschank am Ausstellungs-Platze im eigenen Pavillon (Zone I).

306 Albrecht Erzherzog, k. k. Holcitz, Teschen, Schlesien und Saybusch, Galizien.

1 Brauerei in Teschen. Drei Gattungen Bier, Malz und Gerste.

Wurde 1846 für eine jährliche Production von 25.000 Eimern erbaut und nach und nach auf die gegenwärtige Erzeugung von 80.000 bis 100.000 Eimern Bier in 4 Gattungen erweitert. 2 Dampfmaschinen von 16 Pfdkr.; 63 Arbeiter. Maschinenbetrieb nach den neuesten Erfahrungen.

2 Bierbrauerei in Saybusch, Pawlusie bei Saybusch, Galizien. Lager-, Märzen- und Bockbier in Flaschen. 4 Bierfässer à 25 Litro und Gläser mit Gerste, Malz und Hopfen.

Bier-Niederlage in Lipnik für die Städte Bielitz-Biala. Erbaut 1856, in Betrieb gesetzt 1857, erweitert 1870—1871. Jährl. Production 63.000 Eimer. 1 Hochdruck-Dampfmaschine von 8 Pfdkr., 2 Dampfkessel, 2 Pfannen und 1 Mischmaschine. Kellerraum auf 24.000 Eimer. 1 Braumeister, 45 Braugesellen und Knechte, 1 Oberbinder, 9 Bindergesellen und 1 Maschinenwärter.

3 Spiritus- und Sprit-Fabrik in Teschen. Roh-Spiritus aus Kartoffeln und Getreide, Fein-Sprit und Tischler-Spiritus.

Den Verkauf besorgt die Oekonomie-Verwaltung Mosty bei Teschen. Die Fabrik wurde 1871 eingerichtet u. 1872 der Hollefreund'sche Maisch- und Verzuckerungs-Apparat bei der Spiritus-Fabrikation adaptirt. Die Production betrug 1872 16.000 Eimer. 2 Dampfmaschinen auf 10 Pfdkr., 1 Destillir-Apparat mit einer Leistungsfähigkeit von 6 Eimer pr. Stunde, und 6000 Eimer Spiritus-reservoirs; 6 Arbeiter.

4 Liqueur-, Rosoglio- und Schankbranntwein-Fabrik in Teschen. Liqueure Rosoglien und ordinäre Schankbranntweine.

Niederlagen in Wien und Olmütz. Das Etablissement, 1813 errichtet, producirt jährlich 2200 Eimer Liqueur und Rosoglio, sowie 25.300 Eimer Schankbranntwein; 10 Arbeiter.

5 Liqueur-, Rum- und Sprit-Fabrik in Saybusch. Div. Liqueure in Flaschen und Caraffen, Sprit.

Niederlagen in Wien, Krakau und Poprad. Agenturen in Brünn, Prag, Krakau, Lemberg, Czernowitz und Kronstadt. Errichtet 1857; auf Dampfbetrieb eingerichtet 1871. Jährl. Verarbeitung von 5000 Eimern Rohspiritus. 1 Dampfmaschine von 4 Pfdkr., 1 Colonnen-Apparat auf 20 Eimer Inhalt und 3 Destillir-Blasen. 1 Destillateur und 10 Laboranten.

Siehe Gruppe I, IV, V, VII, VIII und XIII.